

## Die Dorstfelder Bürgerhaus Genossenschaft eG informiert

Der Traum von einem selbstverwalteten Bürgerhaus für Dorstfeld wird endlich Wirklichkeit. Die Idee findet jetzt in dem Projekt PULSSCHLAG-Dorstfeld seine Umsetzung. Gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendzentrum Heinz-Werner-Meyer-Treff und dem Veranstaltungszentrum PULSSCHLAG-Dorstfeld schlägt hier ab Herbst 2021 das neue Herz Dorstfelds.



Für die Verwirklichung der Idee eines gemeinsamen Zentrums für die ehrenamtliche Arbeit und Auftritte der Vereine wurde 2018 von engagierten Mitgliedern der Interessengemeinschaft Dorstfelder Vereine eine gemeinnützige Betreiber-Genossenschaft gegründet. Als ideal geeigneten Raum stellte die Stadt Dortmund die denkmalgeschützte ehemalige Waschkau der Zeche Dorstfeld Schacht 2/3 zur Verfügung. Der Erhalt und die Nutzung des historischen Gebäudes sollen die Geschichte des Bergbaus vor Ort anschaulich machen und das Gebäude und Gelände gemeinschaftlich durch die Bevölkerung erleben lassen.



Der Grundgedanke der Betreiber-Genossenschaft ist die Förderung von interkultureller Zusammenarbeit, Verständigung und Demokratie. Die DBG behält sich vor, Interessenten und Besucher, die nicht diese Ziele haben, nicht die Nutzungsordnung beachten oder gegen die demokratische Grundordnung aktiv sind, von der Beteiligung an der Genossenschaft und der Nutzung der Einrichtung auszuschließen.

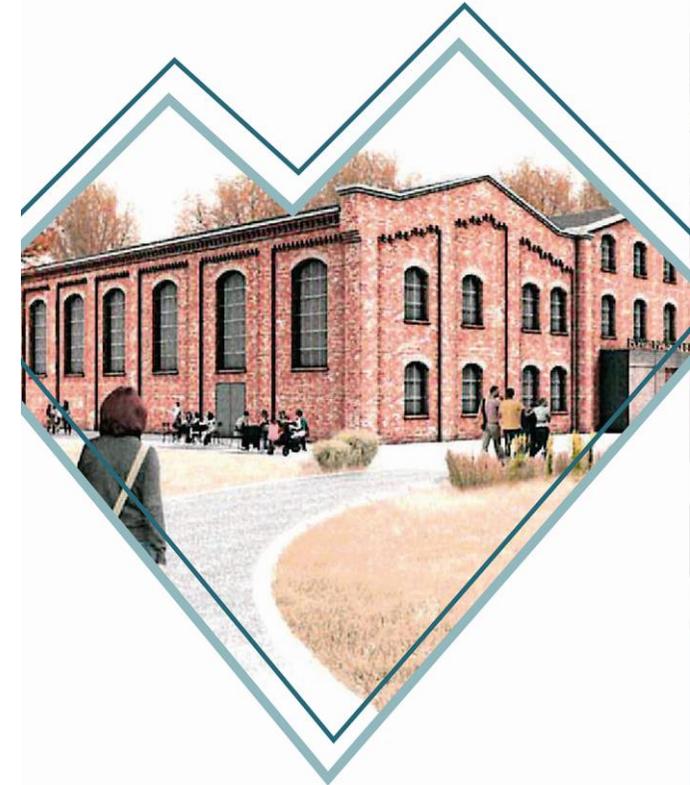


Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Dortmund im Kinder- und Jugendzentrum des Heinz-Werner-Meyer-Treffs und der gemeinsamen Nutzung für große Veranstaltungen bietet uns weitere Möglichkeiten.



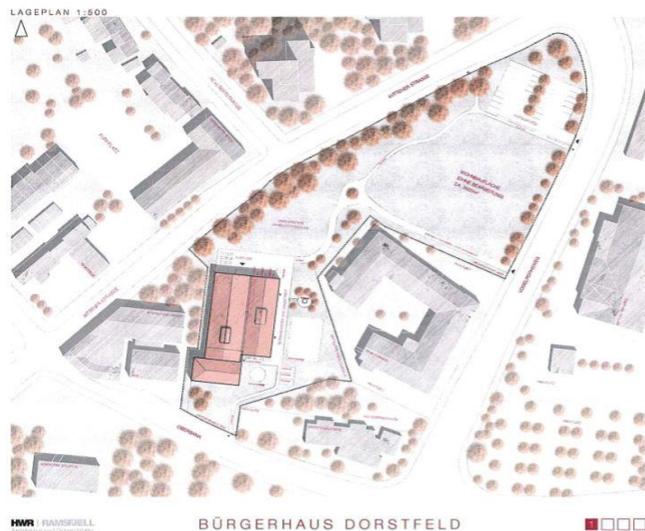
# PULSSCHLAG

BÜRGERHAUS SCHACHT 2/3 DORSTFELD



[www.pulsschlag-dorstfeld.de](http://www.pulsschlag-dorstfeld.de)

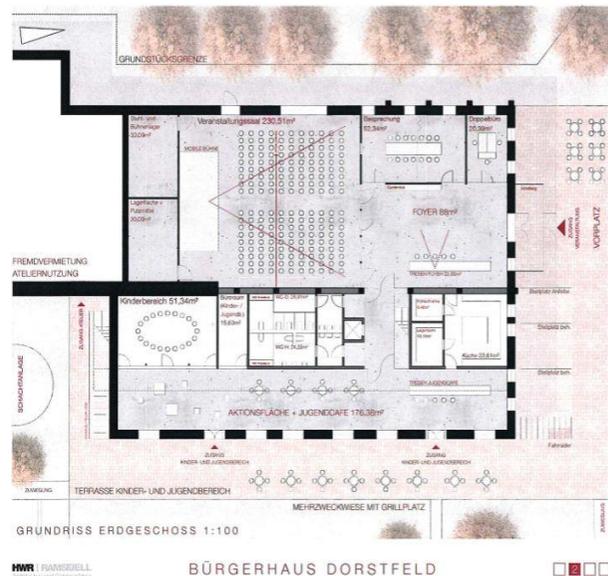
Mit Hilfe von rund 5,8 Millionen Euro Fördergeldern der Stadt Dortmund und der Landesförderung des Programms „Initiative ergreifen“ läuft zur Zeit der Umbau des rund 1.000 qm großen Gebäudes und die Gestaltung des rund 8.000 qm großen Freigeländes zwischen Wittener Straße, Vogelpothsweg und Oberbank nach Ideen und in Absprache mit der Genossenschaft. Umgesetzt wird dies unter Regie der Stadt Dortmund durch das Architektenbüro HWR Ramsfjell.



Schon die Idee eines Bürgerhauses war dem „Bundeswettbewerb Europäische Stadt – Wandel und Werte“ einen Preis wert. Am 4. November 2018 erhielt PULSSCHLAG-Dorstfeld in Leipzig den zweiten Preis in der Kategorie „Stadtleben – Erfolgreiche Entwicklung aus dem Bestand“. Das Preisgeld von 15.000 € ist für die Ausstattung des Heinz-Werner Treffs im Kinder- und Jugendbereich reserviert.



In Eigenleistung muss die Genossenschaft jetzt einen Eigenanteil von 150.000 € in Geld oder Muskelhypothek erbringen. Dies erfolgt durch gemeinsame Aktionen, Sachleistungen, Spenden und vor allem den Verkauf von Anteilen an dem Projekt. Für 250 € pro Anteil kann sich jede/r Bürger\*in an der Genossenschaft beteiligen. Dafür erhält sie/er genau eine Stimme in der Generalversammlung.



Erfolgreich ist das Projekt schon jetzt durch die Mitarbeit und große Hilfe der Mitglieder, Vereine und interessierten Bürger\*innen Dorstfelds. Zur ersten großen Aufräum-Aktion in Eigenhilfe kamen 2019 über 40 Helfer\*innen zusammen, die kräftig mit anpackten. Sie sorgten für die Freilegung des seit der Schließung im Dornröschenschlaf liegenden Gebäudes und Geländes.



Beim ersten Aufschlag wurden sofort über 50 Bürger\*innen, Vereine und Unterstützer\*innen Mitglied der Genossenschaft. Heute sind es schon über 100 Mitglieder mit einem oder mehreren Anteilen.

Jetzt geht es darum, die gute Idee bekannt zu machen. Für Dortmund wird das PULSSCHLAG-Dorstfeld ein bedeutendes Begegnungszentrum für maximal 200 bis 400 Besucher gleichzeitig sein. Hier treffen sich demnächst Jung und Alt zu Konzerten von Rock bis Klassik, Kabarett bis Poetryslams, Vorträgen und Lesungen, Stadtteilsten und Messen, Hochzeitsfeiern und Jubiläen, Versammlungen und Sitzungen. Regelmäßige Treffs wie die selbstbetriebene Vereinskneipe und das Seniorencafé sind fest geplant.

Sponsoren und Unternehmen aus Dorstfeld stehen in der ersten Reihe bei der Ausschreibung der Arbeiten. Sachleistungen und Spenden helfen bei der Umsetzung der Gewerke. Vereine, Einrichtungen und Organisationen finanzieren die Eigenmittel durch ihre Anteile. Jede/r Bürger\*in kann dabei sein!



Die Vertretung der Dorstfelder Bürgerhaus Genossenschaft eG, DBG erfolgt durch den dreiköpfigen Vorstand und den gleichgroßen Aufsichtsrat. Deren Mitglieder arbeiten alle ehrenamtlich. Zur Zeit sind dies für den Vorstand Olaf Meyer, Wilhelm Schulte-Coerne und Christian Vernholz, für den Aufsichtsrat Ralf Stoltze, Torsten Brockhoff und Robert Breitenstein.

Wir informieren Sie gerne über Einzelheiten und beantworten Ihre Fragen. Für die Vorstellung unseres Projektes kommen wir gerne in ihren Verein, ihre Organisation oder Ihr Unternehmen.

Informationen sowie eine Beitrittsantrag erhalten Sie im Internet unter

[www.PULSSCHLAG-Dorstfeld.de](http://www.PULSSCHLAG-Dorstfeld.de)

Aktuelles zum Baufortschritt finden Sie unter

[www.facebook.com/BuergerhausDorstfeld](https://www.facebook.com/BuergerhausDorstfeld)

Direkt erreichen Sie uns unter

[info@buergerhaus.dorstfeld.org](mailto:info@buergerhaus.dorstfeld.org) oder

telefonisch unter 0231/9862290.

Bilder und Grafiken: HWR Ramsfjell Architekten, Dortmund, DBG  
© Dorstfelder Bürgerhaus Genossenschaft eG, Varusstr. 23, 44149 Dortmund, 2020